

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Lütten Klein

Sitzungstermin: Donnerstag, 07.10.2010

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:30 Uhr

Ort, Raum:

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Gabriele Bolz DIE LINKE.

reguläre Mitglieder

Uwe Wohlgemuth DIE LINKE.
Monika Friedemann CDU
Ursula Hasselberg DIE LINKE.
Ingrid Nareike DIE LINKE.
Cathleen Kiefert SPD
Gisela Rößler SPD
Rolf-Eike Rößler SPD
Ernst Richter CDU
Daniel Belitz FDP
Detlev Harms FÜR Rostock

Verwaltung

Herr Matthias Ullrich Leiter Feuerwache 2
Martina Koch Ortsamt Nordwest 2
Edeltraud Schaupke

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Hannelore Weichel Rostocker Bund/ Graue/ Auf-
bruch 09 entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.09.2010

- 4 Auswertung des Stadtteilfestes vom 11.09.2010
- 5 Informationen der Feuerwache 2 - Lütten Klein
- 6 Auswertung der Radtour vom 04.10.2010.
- 7 Informationen des Ortsbeirates
- 8 Informationen des Orsamtes Lütten Klein
- 9 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 10 Anträge
- 11 Beschlussvorlagen
- 12 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ortsbeiratsvorsitzende Frau Bolz eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die schriftliche Einladung ist allen Ortsbeiratsmitgliedern über das Ortsamt zugeschickt worden. Die öffentliche Sitzung wurde über den „Städtischen Anzeiger“ Nr. 17 und durch Aushang im Schaukasten des Orsamtes bekannt gegeben. An der Ortsbeiratssitzung nahmen 10 Mitglieder von 11 Mitgliedern teil. Die Beschlussfähigkeit ist festgestellt.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Es gibt keine weiteren Änderungen und Zusätze.
Die Tagesordnung der heutigen Sitzung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.09.2010

Zur Niederschrift gibt es keine Änderungen, Ergänzungen und Zusätze.
Die Ortsbeiratsmitglieder stimmen der Niederschrift einstimmig zu.

TOP 4 Auswertung des Stadtteilfestes vom 11.09.2010

Frau Bolz wertete das Stadtteilfest aus:

- Es war bisher das beste Stadtteilfest seit Jahren. Die Resonanz war gut. 500 – 600 Leute besuchten das Fest.
- Vereine, Institutionen, Schulen usw. waren mit 21 Ständen vertreten.
- Die Programmgestaltung wurde gelobt. Besonderer Höhepunkt war die Band „Blue Bajü“, die auch die Besucher zum Mitmachen animierte.
- Die Tombola erbrachte einen Erlös von 90,00 Euro. Weitere 73,00 Euro der WIRO, Geld vom Ortsbeirat und das Geld aus der Sammeldose werden auf der nächsten Ortsbei-

- rats-sitzung am 04.11.2010 an das Kinderhospitz übergeben.
- Hauptsponsoren waren u. a. WGZ, WIRO, Warnow-Park, Marktkauf
Ohne diese Partner, die sich schon viele Jahre im Stadtteil engagieren, wäre es nicht möglich, das Fest so zu gestalten.
- Das Fest wurde mit 1650,00 Euro finanziert (Spenden).
- Die Planung für 2011 hat begonnen. Voraussichtlicher Termin ist der 03.09.2010

TOP 5 Informationen der Feuerwache 2 - Lütten Klein

Frau Bolz begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Ullrich, Leiter der Feuerwache 2 in Lütten Klein und bittet ihn, Informationen über die Arbeit der Feuerwache zu geben.

In seinen Ausführungen ging er insbesondere auf folgende Schwerpunkte ein:

- Absicherung verschiedener Veranstaltungen (z. B. Hanse-Sail, Hafengeburtstag, Stadtteilfeste etc)
- Viele Besuchergruppen werden in der Feuerwache empfangen und informiert.
Vor einer Woche waren vier Verwaltungspolitiker aus Amerika da, die sich über den Brandschutz in der Hansestadt Rostock informierten.
- Bisher wurde 217 mal Feueralarm ausgelöst, darunter zwei Großeinsätze
- Viele Einsätze erfolgen auch durch Fehlalarme durch die Rauchmelder.
- Tiereinsätze sind gering
- Bis zum jetzigen Zeitpunkt gab es 14 böswillige Fehlalarme
- Es werden regelmäßige Einsatzübungen und Ausbildungsfahrten durchgeführt.
- Jüngster Einsatz war in der St.-Petersburger-Str. – Gasleitung
- Verantwortlich für 1200 Feuerlöschhydranten und Löschteichen

Aktuelle Situation:

- Ende 2009 wurde die Umstrukturierung beschlossen. Es ist vorgesehen, bis 2012 eine weitere Feuerwache in Toitenwinkel aufzubauen.
Geplant sind 4 Quadranten (zwei nördlich und zwei südlich der Warnow)
- 2011 besteht die Feuerwache in Lütten Klein 4 Jahre, dann werden die bisher entstandenen Baumängel dokumentiert und abgearbeitet. Manches gestaltet sich schwierig, da einige Firmen schon nicht mehr existieren.
- Kritisch ist auch die Verkehrssituation unmittelbar an der Feuerwache. Vielleicht kann hier der Ortsbeirat unterstützend wirken.
- Die Feuerwache ist mit 49 Kollegen und dem Leiter der Feuerwache besetzt. 6 neue Brandmeister werden dazu kommen, wobei 4 Kollegen die Wache verlassen.
Pro Schicht sind 10 Kollegen ständig im Einsatz.
- Seelsorger für besondere Situationen stehen durch den ASB zur Verfügung. Bisher jedoch noch nicht von den Kollegen genutzt.
- Für den nächsten Brandmeisterlehrgang gibt es z. Z. 160 Bewerber.
- Die Zusammenarbeit mit den Freiwilligen Feuerwehren ist sehr gut.

Frau Bolz bedankt sich für die Informationen und bittet nach der Sitzung um einen Rundgang durch die Feuerwache.

Dieser Bitte kommt Herr Ullrich gerne nach.

TOP 6 Auswertung der Radtour vom 04.10.2010.

Am 04.10.2010 fand eine Fahrradtour durch Lütten Klein statt. Teilnehmer der Fahrradtour waren

Frau Koch	-	Ortsamtsleiterin
Frau Bolz	-	Vorsitzende des Ortsbeirates
Frau Hasselberg		Mitglied des Ortsbeirates (Bau- und Verkehrsausschuss)
Herr Richter		Mitglied des Ortsbeirates (Bau- und Verkehrsausschuss)
Frau Schuldt		Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege

Das Protokoll der Tour wird den Mitgliedern verlesen und liegt im Ortsamt zur Einsicht vor.

TOP 7 Informationen des Ortsbeirates

Frau Bolz:

- Am 30.09.2010 wurde das Pflegeheim „KERVITA AN DER WARNOW“ eröffnet. Frau Bolz schätzt ein, dass es eine sehr schöne Einrichtung ist. Es gibt drei Etagen, die nach bestimmten Projekten aufgebaut sind, wie der Hafen, Warnemünde, die Schifffahrt. Das Heim hat 129 Betten. Ausgestattet sind die Zimmer mit einem Pflegebett, Tisch und Stuhl. Individuelle Ausstattung ist möglich. Es gibt auf jeder Etage eine Esseneinnahme. Große Speisesäle gibt es nicht. Das Heim kocht selber und besitzt eine eigene Wäscherei. Der Eindruck entsteht, dass man ein Hotel betritt.
- Die Rostocker Heimstiftung eröffnet am 29.10.2010 das Heim in der Danziger Str. Frau Bolz ist sehr gespannt darauf, weil der Bau völlig anders ist. Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet im neuen Heim der Rostocker Heimstiftung statt. Eingeladen wird dazu auch das Kinderhospitz, um dem Hospitz die Spende zu übergeben.

TOP 8 Informationen des Orsamtes Lütten Klein

Frau Koch:

- Sondernutzungserlaubnis für die St.-Petersburger-Str. (neben der Schell Tankstelle) vom 08.10.2010 – 03.11.2010 – mobile Bettfedernreinigung und einen Wohnwagen
- Das Tiefbauamt informiert über die Durchführung des Straßenbaubeitragsverfahrens „Osloer Str. nördlicher und südlicher Teil, Osloer Str. östlicher Teil und westlicher Teil und Einmündung in den südlichen Teil der Stockholmer Str. sowie Osloer Str. südöstlicher Abzweig im Bereich zwischen dem westlichen Teil der Stockholmer Str. und der Einmündung in die Kopenhagener Str.

TOP 9 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Anfrage:

Wurde durch den Ortsbeirat der Brief an die Bürgerschaft schon geschrieben zum Haushalt 2011: Sanierung der Rigaer Str.

Frau Bolz, Frau Rößler und Frau Koch werden diesen Brief schreiben und an die Bürgerschaft weiter leiten.

TOP 10 Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 11 Beschlussvorlagen

Es lagen keine Beschlussvorlagen vor.

TOP 12 Verschiedenes

Am 18.10.2010 findet ein gemeinsamer Lampionumzug mit dem Stadtteil Evershagen statt. Sternenförmig werden die Lampionumzüge Lütten Klein und Evershagen am Park des Fischerdorfes enden.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 04.11.2010 um 18.00 Uhr in dem neuen Pflegeheim der Rostocker Heimstiftung, Danziger Str. 44 a,

- Themen:
- Herr Suck stellt das neue Heim vor
 - Bericht zur Arbeit des Kinderhospitales und Übergabe des gesponsorten Geldes in Höhe von 249,66 Euro
 - Frau Teuber berichtet über die Arbeit im Mehrgenerationenhaus
-